

MINISTERIALBLATT

FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN

Ausgabe A

28. Jahrgang	Ausgegeben zu Düsseldorf am 28. Oktober 1975	Nummer 118
--------------	--	------------

II.

Veröffentlichungen, die **nicht** in die Sammlung des bereinigten Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen (SMBL. NW.) aufgenommen werden.

Datum		Seite
	Innenminister	
26. 9. 1975	Bek. – Fortbildungsprogramm 1976	1886
6. 10. 1975	Bek. – Fortbildung auf dem Gebiet der automatisierten Datenverarbeitung (ADV)	1891

II.

Innenminister

Fortbildungsprogramm 1976

Bek. d. Innenministers vom 26. 9. 1975 –
II B 4 – 6.60–32/75

Hiermit gebe ich die im Rahmen der fachlichen Fortbildung für das Jahr 1976 vorgesehenen Veranstaltungen bekannt:

A. Höherer Dienst

- a) Seminar „Soziale Führungsfähigkeit“ (Grundseminar)
vom 31. 5. bis 4. 6. 1976
Europa-Institut, Bocholt
Kennziffer A 1
In diesem Seminar werden voraussichtlich folgende Themen behandelt:
– Die psychologische Voraussetzung der Führung in der Verwaltung (mit Fallbeispiel)
– Die Gruppe als Objekt und Methode der Führung (mit gruppendynamischen Experimenten)
– Grundprinzipien der Beurteilung im Rahmen der Führung
– Beobachtungs- und Beurteilungsexperimente
– Mitarbeitergespräch
- b) Seminar „Soziale Führungsfähigkeit“ (Aufbauseminar)
vom 21. 6. bis 25. 6. 1976
VHS Sörpessee, Langscheid
Kennziffer A 2
In diesem Seminar werden voraussichtlich folgende Themen behandelt:
– Erkennen sozialer Prozesse
– Analysen von Gruppensituationen
– Verbessern von Kommunikationen
– Einwirkung auf die Motivation der Mitarbeiter
Das Seminar ist Teilnehmern der bis 1975 veranstalteten Grundseminare „Führungstechnik und Führungsstile“, „Führung in der Verwaltung“ und „Führungspsychologie“ vorbehalten.
- c) Oberes Führungsseminar
vom 8. 11. bis 12. 11. 1976
in Bad Meinberg
Kennzeichen A 3
In diesem Seminar werden voraussichtlich folgende Themen behandelt:
– Erkennen sozialer Prozesse
– Analyse von Gruppensituationen
– Verbessern der Kommunikation
– Konferenztechniken und Problemlösungen in Gruppen
– Einwirkungen auf die Motivation der Mitarbeiter
Das Seminar ist für Behördenleiter, Vertreter der Behördenleiter sowie Abteilungs- und Gruppenleiter der obersten Landesbehörden bestimmt.
- d) Seminar „Führung und Organisation“
vom 5. 4. bis 9. 4. 1975
IOV, Hilden
Kennziffer A 4
In diesem Seminar werden voraussichtlich folgende Themen behandelt:
– Organisation der Führung
– Führung als Subsystem
– Organisation der Führungsaufgaben in Behörden
– Führungsverhalten und Leistungsmotivation
– Führungstechniken und Führungsmodelle
– Verbessern des Behördenaufbaus
– Analyse der gegenwärtigen Behördenorganisation auf ihre Vorzüge und ihre Schwachstellen;
- das Modell der Zielvorgabe und verstärkten Delegation; die Stellung der Querschnittsaufgaben in der Organisation;
– Organisation des Planungsprozesses
– Projektorganisation und Teamarbeit
– Voraussetzungen für Projektmanagement und Teamarbeit;
– Anlage und Durchführung einer Organisationsuntersuchung in der öffentlichen Verwaltung
– Erhebungs- und Analysetechniken
- e) Seminar „Öffentlichkeitsarbeit“
vom 12. 4. bis 15. 4. 1976
IOV, Hilden
Kennziffer A 5
In diesem Seminar werden voraussichtlich folgende Themen behandelt:
– Ziel der Öffentlichkeitsarbeit
– Umsetzen von Verwaltungsinformationen in Pressemeldungen
– Techniken des Interviews
– Rechtliche Regelung der Beziehungen zwischen Medien und Behörden
– Das Verhältnis von Verwaltung und Medien
Dieses Seminar ist auch gleichzeitig für Sachbearbeiter in Pressereferaten und -dezernaten vorgesehen.
- f) Seminar „Planung in Regierung und Verwaltung“
vom 16. 2. bis 20. 2. 1976
Kath. Akademie, Schwerte
Kennziffer A 6
In diesem Seminar werden voraussichtlich folgende Themen behandelt:
– Bestandsaufnahme, Lückenanalyse und Zielsystemdefinition als Planungsvoraussetzungen
– Einführung in die Planungstechniken
– Integrierte Finanz- und Aufgabenplanung (PPB-System, Urban Dynamics)
– Zusammenspiel zwischen Planung und politischer Entscheidung
– Fallstudien aus den Bereichen:
• Entwicklungs- und Regionalplanung
• Verkehrsplanung unter Berücksichtigung innerstädtischer Probleme
• Planung im Gesundheitswesen (dargestellt am Beispiel einer Langfristplanung für die Weltgesundheitsorganisation)
• Kommunale und regionale Bildungsplanung
- g) Seminar „Nutzen-Kosten-Analyse“
vom 22. 3. bis 26. 3. 1976
Kath. Akademie, Schwerte
Kennziffer A 7
In diesem Seminar werden voraussichtlich folgende Themen behandelt:
– Einführung in die Nutzen-Kosten-Analyse
Betriebswirtschaftliche Investitionsrechnungen
Theorie der Nutzen-Kosten-Analyse (Einkommensverteilung, Prognose, Preisänderung, fiskalische Einnahmen-Ausgaben-Rechnung)
Erfassung und Bewertung von Nutzen und Kosten
– Praktische Übung der Anwendung der Nutzen-Kosten-Analyse in Modellfällen und Fallstudien
Nutzen-Kosten-Analyse und Kostenwirksamkeitsanalyse, Besprechung der „Erläuterung zur Durchführung von Nutzen-Kosten-Untersuchungen“
- h) Seminar „Netzplantechnik“
vom 17. 5. bis 21. 5. 1976
Europa-Institut, Bocholt
Kennziffer A 8
In diesem Seminar werden voraussichtlich folgende Themen behandelt:
– Projektplanung
– Ablauf struktureller Zeitrechnung

- Kostenrechnung
- Planung von Einsatzmitteln

i) Seminar „Simulationstechnik“
vom 25. 10. bis 29. 10. 1976
Heinrich-Lübke-Haus, Gönne
Kennziffer A 9

- Einführung in die Methoden/Verfahren der Simulationstechnik und die Arbeitsweise von Simulationssystemen
- Überblick auf Simulationssprachen
- Grundsätzliche Vorgehensweise bei der Erstellung und dem Test von Simulationsmodellen und der Durchführung von Modellexperten bzw. Planungsabläufen
- Praktische Anwendung der erworbenen Simulationskenntnisse zur Lösung von Lehrbeispielen
- Problemorientierte Demonstration der EDV-Simulation als Planungs- und Entscheidungsinstrument anhand von praktischen Fallstudien aus den Bereichen
 - Entwicklungsplanung
 - Verkehr
 - Planung von Müllvernichtungsanlagen
 - Standortplanung
 - Untersuchung von Verwaltungsabläufen
 - Organisationsuntersuchungen alternativer Schulsysteme

j) Seminar „Projekt-Management-Technik“
vom 2. 11. bis 5. 11. 1976
Heinrich-Lübke-Haus, Gönne
Kennziffer A 10

- Darstellung der Techniken und Werkzeuge zur Projektplanung, -überwachung und -steuerung, insbesondere strukturanalytische Instrumente, Zeit- und Kostenrechnung sowie Einsatzmittelplanung auf Netzplanbasis
- Organisatorische Voraussetzungen zur Anwendung netzplangestützter Projekt-Management-Systeme und Aufbau des Projektteams
- Projekt-Berichtswesen, Projekt-Dokumentation und Projektmanagement-Informationssysteme
- Bewertungsmethoden als Planungshilfe im Projektablauf
- Anwendung der Instrumente im Rahmen einer Fallstudie (mit Computer-Einsatz)
- Praktische Anwendungen von Projekt-Management-Techniken im staatlichen Bereich, exemplarisch dargestellt für die Bereiche
 - Sanierungsvorhaben/Stadtteilbau
 - Klinik- und Schulbau
 - mittelfristige Finanz- und Maßnahmenplanung
 - Planung von Verwaltungsabläufen

k) Seminar „Umweltschutz“
vom 8. 11. bis 12. 11. 1976
IÖV, Hilden
Kennziffer A 11

In diesem Seminar werden voraussichtlich folgende Themen behandelt:

- Ökonomie und Umweltschutz
Der Umweltschutz als Problem einer expandierenden Wirtschaft
- Der Umweltschutz als Kostenfaktor
- Der Umweltschutz als Planungsaufgabe
- Die Sicherung eines gesunden Wasserhaushalts
Probleme der Versorgung und Entwässerung einschl. der Abfallbeseitigung
- Der Immissionsschutz; Umweltschutz und Kernenergie
- Ökologie und Umweltschutz

l) Seminar „Verfassungsrecht“
vom 5. 7. bis 9. 7. 1976
Kath. Akademie, Schwerte
Kennziffer A 12

In diesem Seminar werden voraussichtlich folgende Themen behandelt:

- Die verfassungsgeschichtlichen Grundlagen des Grundgesetzes, insbesondere das Grundgesetz als Antwort auf die Weimarer Verfassung und die Erfahrung der NS-Zeit
- Das Spannungsverhältnis zwischen Verfassung und Verfassungswirklichkeit dargestellt:
 - am föderalen Prinzip
 - an der Entwicklung des Rechts- und Sozialstaates, am Demokratiebegriff, insbesondere der Stellung der Parteien und der gesellschaftlich relevanten Gruppen und der Minderheit als Problem der Mehrheit am Wiedervereinigungsgebot
- Aktuelle Fragen des Hochschulrechts und der Hochschulverfassung

m) Seminar „Humaner Städtebau – eine Aufgabe unserer Generation“
vom 4. 10. bis 8. 10. 1976
Kath. Akademie, Schwerte
Kennziffer A 13

In diesem Seminar werden voraussichtlich folgende Themen behandelt:

- Bestimmungsmerkmale des Städtebaus in Vergangenheit und Gegenwart
- Gegenseitige Abhängigkeit von Städtebau und Gesellschaft
- Städtebauliche Konzeption anderer Gesellschaftssysteme
- Gesellschaftliche Anforderungen an den Städtebau
- Stadtentwicklungsplanung
Aufgaben, Probleme, Methoden
- Umweltschutz im Städtebau
- Die Verfügbarkeit über den Boden – ein entscheidendes Moment des modernen Städtebaus

n) Seminar „Das-nicht-direktive-Gespräch“
vom 2. 11. bis 5. 11. 1976
VHS Sorpesee, Langscheid
Kennziffer A 14

Das Seminar dient der praktischen Übung von Gesprächs- und Verhandlungsführung

B. Gehobener Dienst

a) Seminar „Soziale Führungsfähigkeit“
vom 16. 2. bis 20. 2. 1976
IÖV, Hilden
Kennziffer B 1

In diesem Seminar werden voraussichtlich folgende Themen behandelt:

- Die psychologische Voraussetzung der Führung in der Verwaltung (mit Fallbeispiel)
- Die Gruppe als Objekt und Methode der Führung (mit gruppendynamischen Experimenten)
- Grundprinzipien der Beurteilung im Rahmen der Führung
- Beobachtungs- und Beurteilungsexperimente
- Mitarbeitergespräche

b) Seminar „Führung und Organisation“
vom 26. 4. bis 30. 4. 1976
Kolpinghaus, Nachrodt
Kennziffer B 2

In diesem Seminar werden voraussichtlich folgende Themen behandelt:

- Organisation der Führung
- Führung als Subsystem
- Organisation der Führungsaufgaben in Behörden
- Führungsverhalten und Leistungsmotivation
- Führungstechniken und Führungsmodelle
- Verbesserung des Behördenaufbaus
- Analyse der gegenwärtigen Behördenorganisation auf ihre Vorzüge und ihre Schwachstellen;

- das Modell der Zielvorgabe und verstärkten Delegation; die Stellung der Querschnittsaufgaben in der Organisation
 - Organisation des Planungsprozesses
 - Projektorganisation und Teamarbeit
 - Voraussetzungen für Projektmanagement und Teamarbeit;
 - Anlage und Durchführung einer Organisationsuntersuchung in der öffentlichen Verwaltung
 - Erhebungs- und Analysetechniken
- c) Seminar „Organisation und Personalwirtschaft“
vom 9. 2. bis 13. 2. 1976
Kath. Akademie, Schwerte
Kennziffer B 3
- In diesem Seminar werden voraussichtlich folgende Themen behandelt:
- Führungs- und Organisationslehre
 - Analytische Dienstpostenbewertung
 - Arbeitsplatzuntersuchungsmethoden
 - Beurteilungsprobleme
- Dieses Seminar ist insbes. für Organisations- und Personalsachbearbeiter bestimmt.
- d) Seminar „Gesprächstechniken und Verhandlungsführung“
1. Veranstaltung: vom 8. 3. bis 12. 3. 1976
Kennziffer B 4
2. Veranstaltung: vom 8. 11. bis 12. 11. 1976
Kennziffer B 5
VHS Sörpese, Langscheid
- In diesen Seminaren werden voraussichtlich folgende Themen behandelt:
- Technik der freien Rede
 - Aufbau und Vorbereitung einer Rede
 - Die Arten der Rede
 - Grundregeln der Gruppengespräche
 - Technik der Verhandlungsführung
- e) Seminar „Aktuelle Fragen des öffentlichen Rechts“
Das Seminar wird dreimal veranstaltet, jeweils mit einem anderen Schwerpunkt.
vom 2. 3. bis 5. 3. 1976
IÖV, Hilden
Kennziffer B 6
- In diesem Seminar werden behandelt:
- Allg. Verwaltungsrecht
 - Ordnungsrecht
 - Verwaltungsverfahrensrecht
 - Recht der Ordnungswidrigkeiten
 - Ausgewählte Fragen aus der Rechtssprechung des Bundesverfassungsgerichts
- vom 26. 4. bis 30. 4. 1976
Kath. Akademie, Schwerte
Kennziffer B 7
- In diesem Seminar werden behandelt:
- Bauplanungsrecht
 - Erschließungsrecht
 - Bauordnungsrecht
 - Städtebauförderungsgesetz
 - Recht der Ordnungswidrigkeiten
 - Verwaltungsverfahrensrecht
- vom 31. 5. bis 4. 6. 1976
Kolpinghaus, Nachrodt
Kennziffer B 8
- In diesem Seminar werden behandelt:
- Verkehrsrecht
 - Wasserrecht
 - Recht des Umweltschutzes, insbesondere das Recht der Abfallbeseitigung
 - Recht der Ordnungswidrigkeiten
 - Verwaltungsverfahrensrecht
- f) Seminar „Verfassungsrecht“
1. Veranstaltung: vom 12. 4. bis 15. 4. 1976
IÖV, Hilden
Kennziffer B 9
2. Veranstaltung: vom 8. 11. bis 12. 11. 1976
Kolpinghaus, Nachrodt
Kennziffer B 10
- In diesen Seminaren werden voraussichtlich folgende Themen behandelt:
- Diese verfassungsgeschichtlichen Grundlagen des Grundgesetzes, insbesondere das Grundgesetz als Antwort auf die Weimarer Verfassung und die Erfahrungen der NS-Zeit
 - Das Spannungsverhältnis zwischen Verfassung und Verfassungswirklichkeit dargestellt: am föderalen Prinzip, an der Entwicklung des Rechts- und Sozialstaates, am Demokratiebegriff, insbesondere an der Stellung der Parteien und der gesellschaftlich relevanten Gruppen und der Minderheit als Problem der Mehrheit, am Wiedervereinigungsgebot
- g) Seminar „Finanzpolitik und Haushaltsrecht“
vom 5. 4. bis 9. 4. 1976
IÖV, Hilden
Kennziffer B 11
- In diesem Seminar werden voraussichtlich folgende Themen behandelt:
- Die Ordnung des Finanzwesens in der Bundesrepublik
 - Die mittelfristige Finanzplanung
 - Die mittelfristige Finanzplanung als Instrument der Führung
 - Neues Haushaltsrecht und neue Haushaltssystematik
 - Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplanes
 - Die Auswirkung der Finanzreform in den Ländern und Gemeinden
Folgerung für weitere Entwicklungen
 - Finanz- und Haushaltsfragen des Hochschulbereichs
- Das Seminar eignet sich besonders für Angestellte, die nach Teilnahme an einem Kalkulatorlehrgang als Sachbearbeiter eingesetzt sind.
- h) Seminar „Wirtschaftlichkeit in der Verwaltung“
vom 21. 6. bis 26. 6. 1976
Kath. Akademie, Schwerte
Kennziffer B 12
- In diesem Seminar werden voraussichtlich folgende Themen behandelt:
- Begriff, Methoden und Probleme von Wirtschaftlichkeitsanalysen in der öffentlichen Verwaltung
 - Probleme der Organisationsstruktur der öffentlichen Verwaltung
 - Bemessung des Personalbedarfs und Bewertung der Dienstposten
 - Methoden und Techniken der Überprüfung der Organisationen
 - Arbeitsuntersuchungen im Bürobetrieb (Fallstudie)
 - Probleme der Kosten-Nutzen-Analyse in der Verwaltung
- i) Seminar „Vordrucksachbearbeiter“
vom 29. 11. bis 3. 12. 1976
Heinrich-Lübke-Haus, Günnre
Kennziffer B 13
- In diesem Seminar werden voraussichtlich folgende Themen behandelt:
- Die Bedeutung des Vordrucks im Arbeitsablauf
 - Der Vordruck als Steuerungsmittel im Arbeitsablauf
 - Die Gestaltung arbeitgerechter Vordrucke
 - Besonderheiten der Vordrucke für Büromaschinen
 - Schwierigkeiten bei der Herstellung maschinengerechter Vordrucke

- Herstellung eines Vordruck-Layouts mit praktischen Übungen in Arbeitsgruppen
 - Gestaltung von Ein- und Ausgabebelegen für Datenverarbeitungsunterlagen
 - Arbeitsmedizinische Gesichtspunkte bei der Büroarbeit
- j) Seminar „Nutzen-Kosten-Analyse“
vom 23. 2. bis 27. 2. 1976
IÖV, Hilden
Kennziffer B 14
- In diesem Seminar werden voraussichtlich folgende Themen behandelt:
- Theorie des öffentlichen Gutes und wohlfahrtsökonomische Entscheidungstheorie
 - Einführung in das Nutzen-Kosten-Konzept (Nutzenmessung und -bewertung, Nutzenaufteilung, Wahl des Diskontsatzes, Kostenerfassung, Opportunitätskosten, Effizienzprüfung der Ressourcenallokation, Finanzierungsquellen, Spillover-Effekte, Unsicherheit und Risiko in der Nutzen-Kosten-Analyse)
 - Bewertender Vergleich von Projektalternativen durch Nutzwertanalysen
 - Methodik der Nutzen-Kosten-Analyse – dargestellt am Programmbudget
 - Anwendungsdemonstrationen der Nutzen-Kosten-Analyse mit Hilfe von Fallstudien aus den Bereichen
 - Verkehrsinvestitionen
 - Gesundheitswesen
 - Bildungsinvestitionen
 - Hochwasserschutzprojekte
 - Stadtplanung/Stadtsanierung
 - Budgetaufstellung
- k) Seminar „Netzplantechnik“
vom 8. 6. bis 11. 6. 1976
Heinrich-Lübke-Haus, Günne
Kennziffer B 15
- In diesem Seminar werden voraussichtlich folgende Themen behandelt:
- Projektplanung
 - Ablauf struktureller Zeitrechnung
 - Kostenrechnung
 - Planung von Einsatzmitteln
- l) Seminar „Dienstrecht“
1. Veranstaltung: vom 15. 3. bis 19. 3. 1976
Europa-Institut, Bocholt
Kennziffer B 16
 2. Veranstaltung: vom 18. 10. bis 22. 10. 1976
Kolpinghaus, Nachrodt
Kennziffer B 17
- In diesen Seminaren werden voraussichtlich folgende Themen behandelt:
- Die Entwicklung im Beamten- und Laufbahnrecht
 - Aktuelle Fragen des Tarifrechts für Angestellte und Arbeiter
 - Aktuelle Fragen des Sozialversicherungsrechts
 - Aktuelle Fragen beamtenrechtlicher Nebengebiete
 - Übungen zur Anfertigung von Protokollen
- Diese Seminare eignen sich besonders für Angestellte, die nach Teilnahme an einem Kalkulatorlehrgang als Sachbearbeiter eingesetzt sind.
- m) Seminar Schulrecht und Schulverwaltung“
vom 27. 9. bis 1. 10. 1976
VHS Sörpessee, Langscheid
Kennziffer B 18
- In diesem Seminar werden voraussichtlich folgende Themen behandelt:
- Moderne pädagogische Schulkonzeption
 - Schulfinanzierungsrecht
 - Schulorganisationsrecht
 - Die rechtliche Stellung des Schülers
 - Die rechtliche Stellung der Eltern
 - Übungen zur Anfertigung von Protokollen
- n) Seminar „Hochschulrecht und Hochschulverwaltung“
vom 6. 12. bis 12. 12. 1976
IÖV, Hilden
Kennziffer B 19
- In diesem Seminar werden voraussichtlich folgende Themen behandelt:
- Entwicklungen, Ziele und Inhalte der Bildungsplanung
 - Ziele und Entwicklungen der Gesamthochschule
 - Hochschulrecht insbesondere Probleme des numerus clausus und der Zulassung sowie Regelung der Mitbestimmung und der Entscheidungsstrukturen der Hochschulen
 - Einführung in die Bildungsökonomie
Bildung als Investition und als Konsumtion, Planungsansätze der Bildungsökonomie, Bildungsfinanzierung, Arbeitsmarkt und Berufsforschung
- o) Seminar „Umweltschutz“
vom 29. 3. bis 2. 4. 1976
IÖV, Hilden
Kennziffer B 20
- In diesem Seminar werden voraussichtlich folgende Themen behandelt:
- Ökonomie und Umweltschutz
Der Umweltschutz als Problem einer expandierenden Wirtschaft
Der Umweltschutz als Kostenfaktor
 - Der Umweltschutz als Planungsaufgabe
 - Die Sicherung eines gesunden Wasserhaushalts
Probleme der Versorgung und Entwässerung einschl. der Abfallbeseitigung
 - Der Immissionsschutz „Umweltschutz und Kernenergie“
 - Ökologie und Umweltschutz
- ### C. Mittlerer Dienst
- a) Seminar „Dienstrecht“
1. Veranstaltung: vom 16. 2. bis 20. 2. 1976
IÖV, Hilden
Kennziffer C 1
 2. Veranstaltung: vom 25. 10. bis 29. 10. 1976
Kolpinghaus, Nachrodt
Kennziffer C 2
- In diesen Seminaren werden voraussichtlich folgende Themen behandelt:
- Aktuelle Fragen des Beamtenrechts
 - Aktuelle Fragen des Tarifrechts für Angestellte und Arbeiter
 - Das neue Personalvertretungsrecht
 - Personalwirtschaft und Personalplanung
 - Sozialversicherungsrecht, Rentenversicherung, Unfall- und Krankenversicherung
- Diese Seminare werden besonders Angestellten mit Kalkulatorprüfung empfohlen.
- b) Seminar „Dienstrechtliche Nebengebiete“
1. Veranstaltung: vom 29. 3. bis 2. 4. 1976
IÖV, Hilden
Kennziffer C 3
 2. Veranstaltung: vom 17. 5. bis 21. 5. 1976
Heinrich-Lübke-Haus, Günne
Kennziffer C 4
- In diesen Seminaren werden voraussichtlich folgende Themen behandelt:
- Aktuelle Fragen des Reisekosten-, Umzugskosten- und Beihilferechts sowie des Besoldungs- und Versorgungsrechts
- Diese Seminare werden besonders Angestellten mit Kalkulatorprüfung empfohlen.
- c) Seminar „Büroorganisation – einschließlich Methoden moderner Registratur“
vom 12. 4. bis 15. 4. 1976
IÖV, Hilden
Kennziffer C 5

In diesem Seminar werden voraussichtlich folgende Themen behandelt:

- Organisationsprinzipien und Organisationssysteme
- Organisations- und Bürohilfsmittel
- Beschaffungswesen; Vordruckwesen
- Mechanisierung
- Rationalisierung; behördliches Vorschlagswesen
- Darstellen moderner Registraturverfahren

Dieses Seminar wird auch für neu eingestellte Angestellte empfohlen.

d) Seminar „Haushaltsrecht“

vom 2. 3. bis 5. 3. 1976

IOV, Hilden

Kennziffer C 6

In diesem Seminar werden voraussichtlich folgende Themen behandelt:

- Grundlagen und Begriffe des Haushaltsrechts
- Die verfassungsrechtlichen Grundlagen des Finanz- und Haushaltsrechts in der Bundesrepublik Deutschland und im Land Nordrhein-Westfalen unter besonderer Kennzeichnung der Ergebnisse der Finanz- und Haushaltsreform
- Das neue Haushaltsrecht und die neue Haushaltssystematik
- Die Aufstellung des Haushaltsplanes
- Die Ausführung des Haushaltsplanes
- Haushaltsrechnung und Rechnungsprüfung

Dieses Seminar wird besonders Angestellten mit Kalkulatorprüfung empfohlen.

e) Seminar „Schul- und Hochschulrecht“

vom 8. 6. bis 11. 6. 1976

Bildungsstätte Kronenburg

Kennziffer C 7

In diesem Seminar werden voraussichtlich folgende Themen behandelt:

- Moderne pädagogische Konzeptionen im Schulbereich
- Moderne pädagogische Konzeptionen im Hochschulbereich
- Aktuelle Probleme des Schulrechts
- Aktuelle Fragen des Hochschulrechts

f) Seminar „Umweltschutz als Aufgabe der Verwaltung“

vom 8. 3. bis 12. 3. 1976

IOV, Hilden

Kennziffer C 8

In diesem Seminar werden voraussichtlich folgende Themen behandelt:

- Umweltschutz und Wirtschaft, ein Gegensatz oder ein Miteinander?
- Die Aufgaben der Landesanstalt für Immissions- und Bodennutzungsschutz in Essen
- Die Sicherung eines gesunden Wasserhaushalts
- Probleme der Versorgung und Entwässerung einschl. Abfallbeseitigung
- Umweltschutz als Planungsaufgabe

g) Seminar für Schreibkräfte

1. Veranstaltung: vom 22. 3. bis 26. 3. 1976

IOV, Hilden C 9

2. Veranstaltung: vom 22. 11. bis 26. 11. 1976

IOV, Hilden

Kennziffer C 10

In diesen Seminaren werden voraussichtlich folgende Themen behandelt:

- Die Stellung der Frau in Gesellschaft und Beruf
- Die Organisation der Landesverwaltung
- Der Ablauf der Verwaltungsarbeit
- Die Organisation des Schreibdienstes
- Rationelles Arbeitsverhalten (Papier, Vordruck, Vervielfältigungsverfahren)
- Vorschlagswesen

– Arbeitsplatz und Gesundheit

– Grundzüge des Tarif- und Versicherungsrechts für Angestellte

h) Für Polizeivollzugsbeamte:

15 Seminare für je 25 Teilnehmer beim Informations- und Bildungszentrum – IBZ – Schloß Gimborn e. V.

D. Einfacher Dienst

a) Seminar „Büroorganisation – einschließlich Methoden moderner Registratur“

vom 29. 3. bis 2. 4. 1976

IOV, Hilden

Kennziffer D 1

In diesem Seminar werden voraussichtlich folgende Themen behandelt:

- Organisationsprinzipien und Organisationssysteme
- Organisations- und Bürohilfsmittel
- Beschaffungswesen, Vordruckwesen
- Mechanisierung
- Rationalisierung; behördliches Vorschlagswesen
- Darstellung moderner Registraturverfahren

Dieses Seminar wird auch für neu eingestellte Angestellte empfohlen.

Ein weiteres Seminar für den einfachen Dienst wird die Landeszentrale für politische Bildung als Modellveranstaltung durchführen. Das Seminar wird sich mit dem vielschichtigen Gebrauch des Wortes „Leistung“ im politischen, sozialen und wirtschaftlichen Leben von heute befassen.

E. Alle Laufbahnen

a) Methodenseminar für AG-Leiter

vom 8. 3. bis 12. 3. 1976

IOV, Hilden

Kennziffer E 40

b) Methodenseminar für Dozenten

vom 5. 4. bis 9. 4. 1976

IOV, Hilden

Kennziffer E 50

In diesem Seminar wird auch die Arbeit mit Unterrichtstransparenzen behandelt.

c) Methodenseminar für Ausbilder (Grundseminar)

1. Veranstaltung: vom 15. 3. bis 19. 3. 1976

VHS Sörpessee, Langscheid

Kennziffer E 60

2. Veranstaltung: vom 11. 10. bis 15. 10. 1976

Heinrich-Lübke-Haus, Günne

Kennziffer E 61

d) Methodenseminar für Ausbilder (Aufbauseminar)

1. Veranstaltung: vom 10. 5. bis 14. 5. 1976

Heinrich-Lübke-Haus, Günne

Kennziffer E 70

2. Veranstaltung: vom 22. 11. bis 26. 11. 1976

Heinrich-Lübke-Haus, Günne

Kennziffer E 71

Anmeldungen zu den Tagungen werden bis jeweils 6 Wochen vor Beginn jeder Veranstaltung entgegengenommen.

Meldungen sind von den Behörden unmittelbar an das Institut für öffentliche Verwaltung NW in Hilden, Hochdahl Str. 280, unter Angabe der Kennziffer der Veranstaltung zu richten.

Ich bitte, nur solche Dienstkräfte zu benennen, die zu intensiver Mitarbeit bereit sind.

Die Teilnehmer werden in der Regel in Einzelzimmern unentgeltlich untergebracht und verpflegt. Sie werden reisekostenrechtlich nach den für Abgeordnete Beamte geltenden Vorschriften abgefunden. § 3 Abs. 1 letzter Satz TEVO i. V. mit § 12 LRKG findet Anwendung. Für die Teilnahme an den Veranstaltungen werden keine besonderen Gebühren erhoben.

Weitere Einzelheiten über die Tagungen, wie genauen Tagungsort, Programm, Unterbringung und Kostenerstattung erfahren die entsendenden Behörden und Teilnehmer rechtzeitig.

– MBl. NW. 1975 S. 1886.

Innenminister

Fortbildung auf dem Gebiet der automatisierten Datenverarbeitung (ADV)

Bek. d. Innenministers v. 6. 10. 1975 –
II B 4 – 6.62.00 – 5/75

Nachstehend gebe ich das ADV-Fortbildungsprogramm für das 1. Halbjahr 1976 bekannt. Wegen der Einordnung der ADV-Lehrgänge in das Gesamtsystem der ADV-Fortbildung verweise ich auf den in meiner Bek. v. 7. 11. 1973 (MBl. NW. S. 1887) abgedruckten Rahmenplan für die Fortbildung auf dem Gebiet der automatisierten Datenverarbeitung. Entgegen der bisherigen Darstellung im Rahmenplan wird künftig der Lehrgang „Gemeinsame ADV-Fachausbildung II“ vor den Lehrgängen der Fachausbildung für ADV-Organisatoren und Anwendungsprogrammierer angeboten.

I. ADV-Grundausbildung

Termine und Lehrgangsorte:

- 20. Lehrgang vom 16. 2. bis 5. 3. 1976 in Münster
- 21. Lehrgang vom 8. 3. bis 26. 3. 1976 in Düsseldorf
- 22. Lehrgang vom 21. 6. bis 9. 7. 1976 in Köln

Zielgruppe:

Bedienstete, die für eine spätere Verwendung im ADV-Bereich in Betracht kommen (ADV-Fachkräfte) oder deren Arbeitsgebiet bei ihren Beschäftigungsbehörden jetzt oder in Zukunft mittelbar von der Datenverarbeitung berührt wird.

Ziel:

Die ADV-Grundausbildung vermittelt Grundkenntnisse der automatisierten Datenverarbeitung (ADV) insbesondere auf den Gebieten der ADV-Technik, der Planungs- und Arbeitstechniken und der ADV-Organisation.

Teilnehmerkreis:

Bedienstete des höheren und gehobenen Dienstes sowie Angestellte vergleichbarer Vergütungsgruppen.

Lehrgangsstoff:

1. Einführung in die ADV-Technik
 - Allgemeine Grundlagen
 - Aufbau, Arbeitsweise und Einsatzmöglichkeiten von Datenverarbeitungsanlagen (technische Grundlagen)
 - Speichermedien und periphere Geräte
 - Datenerfassungsgeräte und Einrichtungen zur Datenfernübertragung
2. Einführung in Planungs- und Arbeitstechniken
 - Netzplantechnik
 - Entscheidungstabellentechnik
 - Datenfluß- und Programmablaufpläne (Flow-charting)
3. Einführung in die ADV-Organisation
 - Organisation des Arbeitsablaufs beim Einsatz der ADV
 - Wirtschaftlichkeit
 - Grundbegriffe der ADV-Organisation
 - Rechtsfragen
 - Der Einfluß der Automation auf Organisation und Zusammenarbeit
 - Stand der Verwaltungsautomation und Ausblick
 - Organisation und Aufbau eines Rechenzentrums
 - Besichtigung

Test/Zertifikat/Teilnahmebescheinigung:

Der Lehrgang endet mit einem Abschlußtest. Jeder Teilnehmer erhält ein Zertifikat mit einer Note oder auf Wunsch eine Teilnahmebescheinigung ohne Wertung.

II. ADV-Fachausbildung

Die durch die Lehrgänge „Gemeinsame ADV-Fachausbildung I“ eingeleitete Fachausbildung für ADV-Organisatoren und Anwendungsprogrammierer wird entsprechend dem modularen Aufbau des ADV-Fortbildungsprogramms durch einen weiteren gemeinsamen Ausbildungsgang fortgeführt.

Termin und Lehrgangsort:

1. Lehrgang „Gemeinsame ADV-Fachausbildung II“ vom 3. 5. bis 21. 5. 1976 in Düsseldorf

Zielgruppe:

Künftige ADV-Organisatoren und Anwendungsprogrammierer.

Ziel:

Der Lehrgang vermittelt ADV-Organisatoren und Anwendungsprogrammierern Grundlagen und Methodenwissen über Teilaufgaben, die in der Regel von beiden Gruppen in enger Zusammenarbeit gemeinsam gelöst werden müssen.

Teilnahmevoraussetzung:

Gemeinsame ADV-Fachausbildung I mit Zertifikatsabschluß bzw. Kenntnis einer Programmiersprache.

Teilnehmerkreis:

Bedienstete des höheren und gehobenen Dienstes sowie Angestellte vergleichbarer Vergütungsgruppen.

Lehrgangsstoff:

- Nummerungstechnik
- Vordrucktechnik
- Verfahren und Organisation der Datenerfassung und -ausgabe
- Grundlagen der Datenfernverarbeitung
- Grundlagen der integrierten Datenverarbeitung
- Datenschutz, Datensicherung, Kontrolle und Revision der Datenverarbeitung
- Organisation der Einführung von ADV-Verfahren

Test/Zertifikat/Teilnahmebescheinigung:

Der Lehrgang endet mit einem Abschlußtest. Jeder Teilnehmer erhält ein Zertifikat mit einer Note oder auf Wunsch eine Teilnahmebescheinigung ohne Wertung.

III. Zusatzausbildung

Neben der Ausbildung von ADV-Fachkräften (ADV-Organisatoren und Anwendungsprogrammierern) wird der Fortbildung von Mitarbeitern, die nur mittelbar mit Aufgaben der Datenverarbeitung befaßt sind bzw. werden, besondere Bedeutung beigemessen. Die Lehrinhalte der einzelnen Lehrgänge, die im Rahmen der Zusatzausbildung durchgeführt werden, sind daher anwendungsbezogen auf einzelne Funktionsbereiche ausgerichtet.

ADV im Vermessungswesen

Termin und Lehrgangsort:

1. Lehrgang vom 21. 6. bis 2. 7. 1976 in Düsseldorf

Zielgruppe:

Bedienstete der Kataster- und Vermessungsverwaltung, die mit der Führung des Liegenschaftskatasters und der Durchführung der Landesvermessung betraut sind.

Ziel:

Der Teilnehmer soll in die Lage versetzt werden, bei der Führung des automatisierten Liegenschaftskatasters als Basis der Grundstücksdatenbank mitzuwirken.

Teilnahmevoraussetzung:

ADV-Grundausbildung mit Zertifikatsabschluß

Teilnehmerkreis:

Bedienstete des höheren und gehobenen Dienstes sowie Angestellte vergleichbarer Vergütungsgruppen.

Lehrgangsstoff:

- Stand und Planung der ADV im Vermessungswesen
- Das automatisierte Liegenschaftsbuch, die automatisierte Liegenschaftskarte
- Datenerfassung für die Einrichtung und Fortführung des automatisierten Liegenschaftskatasters; Datenerfassung für das Katasterbuchwerk
- Vermessungstechnische Berechnungen im Dialogbetrieb
- Automation in der topographischen Kartographie; Automation in der Katasterkartographie
- Datenbanksysteme
- Die Vermessungsverwaltung im Verbundsystem der ADV in Nordrhein-Westfalen

Test/Zertifikat/Teilnahmebescheinigung:

Der Lehrgang endet mit einem Abschlußtest. Jeder Teilnehmer erhält ein Zertifikat mit einer Note oder auf Wunsch eine Teilnahmebescheinigung ohne Wertung.

Anmeldeverfahren:

Teilnehmermeldungen sind dem Innenminister auf dem Dienstwege bis spätestens 6 Wochen vor Beginn des jeweiligen Lehrgangs vorzulegen. Sofern für Bedienstete ein dringendes dienstliches Interesse an den Lehrgängen besteht, bitte ich, dies in der Meldung zum Ausdruck zu bringen.

Für jeden Bewerber werden folgende Angaben erbeten:

Name, Vorname, Geburtsdatum, Amts- bzw. Dienstbezeichnung, Aufgabengebiet und Behörde.

Bei Angestellten ist zusätzlich die Vergütungsgruppe anzugeben.

Weitere Einzelheiten über den Ablauf der Lehrgänge werden im Rahmen der Zulassung bekanntgegeben.

– MBl. NW. 1975 S. 1891.

Einzelpreis dieser Nummer 1,40 DM

Einzellieferungen nur durch den August Bagel Verlag, 4 Düsseldorf, Grafenberger Allee 100, Tel. 6888 293/94, gegen Voreinsendung des vorgenannten Betrages zuzügl. 0,50 DM Versandkosten auf das Postscheckkonto Köln 8516-507. (Der Verlag bittet, keine Postwertzeichen einzusenden.) Es wird dringend empfohlen, Nachbestellungen des Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen möglichst innerhalb eines Vierteljahres nach Erscheinen der jeweiligen Nummer bei dem August Bagel Verlag, 4 Düsseldorf, Grafenberger Allee 100, vorzunehmen, um späteren Lieferschwierigkeiten vorzubeugen. Wenn nicht innerhalb von vier Wochen eine Lieferung erfolgt, gilt die Nummer als vergriffen. Eine besondere Benachrichtigung ergeht nicht.

Herausgegeben von der Landesregierung Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf, Elisabethstraße 5. Druck: A. Bagel, Düsseldorf; Vertrieb: August Bagel Verlag, Düsseldorf. Bezug der Ausgabe A (zweiseitiger Druck) und B (einseitiger Druck) durch die Post. Ministerialblätter, in denen nur ein Sachgebiet behandelt wird, werden auch in der Ausgabe B zweiseitig bedruckt geliefert. Bezugspreis vierteljährlich Ausgabe A 25,80 DM, Ausgabe B 27,- DM.

Die genannten Preise enthalten 5,5% Mehrwertsteuer.